



Presseinformation

Zum „Tag gegen Lärm“: 70 Prozent der DB-Güterwagen rollen schon heute auf leisen Sohlen

DB veröffentlicht Bericht des Lärmschutzbeauftragten • Halbierung des Schienenlärms bis Ende 2020

(Berlin, 23. April 2018) Die Deutsche Bahn hält ihre Aktivitäten zur Reduzierung des Verkehrslärms auf hohem Niveau. Zum „Tag gegen Lärm“ (25. April) bilanziert DB Cargo mit rund 44.000 Güterwagen bereits gut 70 Prozent seiner Flotte auf „leisen Sohlen“. 1.700 Streckenkilometer – und damit 40 Prozent der als besonders belastet geltenden Strecken von 3.700 km – wurden durch Lärmschutz ausgebaut. 58.400 Wohnungen erhielten Schallschutzfenster.

Andreas Gehlhaar, Leiter Umwelt und Lärmschutzbeauftragter im DB-Konzern: „Wir wollen mehr Verkehr auf die grüne Schiene bringen – als aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Dafür brauchen wir die Akzeptanz der Menschen vor Ort. Auch deshalb werden wir unser Versprechen einlösen, den Schienenlärm bis 2020 zu halbieren.“

Der heute in Berlin vorgestellte „Bericht des Lärmschutzbeauftragten der DB“ führt die wichtigsten Maßnahmen zur Lärmreduzierung zusammen. Diese umfasst zwei Säulen: die Umrüstung von Güterwagen auf so genannte Flüsterbremsen und die Lärmsanierung an Strecken – mit Schutzwänden und Schallschutzfenstern. Parallel werden neue Techniken an Fahrzeugen und an den Gleisen entwickelt, die künftig noch besser gegen Schienenlärm schützen werden. Andreas Gehlhaar: „Unsere Doppelstrategie wirkt: Wir reduzieren den Lärm an der Quelle mit der Wagenumrüstung auf Flüsterbremsen. Und wir senken die Lärmbelastung an der Strecke mit Lärmschutzwänden und innovativem Lärmschutz.“

Bis heute investierten Bund und Bahn rund 1,4 Milliarden Euro in die Sanierung von bestehenden Strecken. Bis 2020 werden weitere rund 400 Millionen Euro für die Umrüstung, die Streckensanierung und zusätzliche Maßnahmen für Lärmbrennpunkte wie das Mittelrheintal, das obere Elbtal und das Inntal ausgegeben.

Noch in diesem Jahr wird die Zahl der leisen Wagen in der Flotte von DB Cargo Deutschland auf über 50.000 anwachsen. Bis Ende 2020 wird der aktive Wagenpark komplett geräuschärmer unterwegs sein. Der Einsatz von Flüsterbremsen verhindert, dass die Räder aufrauen und damit lauter werden.

Hinweis für Redaktionen:

Vertiefende Informationen und der aktuelle Lärmschutzbericht stehen auf www.deutschebahn.com/presse, www.deutschebahn.com/laermschutz und auf www.deutschebahn.com/gruen.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Das ist grün.

Klima schützen.
Umwelt schonen.
Deutsche Bahn.

Jens-Oliver Voß
Sprecher Wirtschaft, Recht und
Regulierung | Nachhaltigkeit
Tel. +49 (0) 30 297-61030
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse